

Mehr Zeit für alle!

Neue Arbeitszeitmodelle

Viele Frauen würden gerne mehr arbeiten, viele Männer – vor allem Väter – würden gerne weniger arbeiten. Aber das vorherrschende Modell von Vollzeit und Teilzeit wird beiden nicht gerecht. Zumal sich viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auch mehr Flexibilität wünschen: Die Arbeitszeit für einige Monate reduzieren, dann wieder mehr arbeiten oder auch eine mehrmonatige Auszeit.

Prof. Jutta Allmendinger, eine der einflussreichsten Soziologinnen Deutschlands, hat es nun auf den Punkt gebracht: "32 Stunden sind genug!"

Sie plädiert für eine Umverteilung von Arbeit hin zu einer sogenannten "kleinen Vollzeit". Über die gesamte Dauer der Erwerbstätigkeit sollen die Einzelnen auf eine Wochenarbeitszeit von 32 Stunden kommen.

Jutta Allmendinger stellt im Gespräch mit Margarete Bause, der Spitzenkandidatin der bayerischen Grünen, ihre Idee der kleinen Vollzeit vor. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir diskutieren, wie diese grundsätzliche Änderung der deutschen Arbeitskultur vonstatten gehen kann.

Wir freuen uns auf eine angeregte Diskussion mit Ihnen!

Danach laden wir Sie herzlich ein,
bei einem Glas Sekt und einem kleinen Buffet
mit den anderen Teilnehmerinnen ins Gespräch zu kommen
und Ihr Netzwerk zu erweitern.

Die Veranstaltung wendet sich ausschließlich an Frauen.

Eine Anmeldung ist erforderlich.



Reichenbachstr. 3a
80469 München

Tel 089/24 22 67 30

Fax 089/24 22 67 47

Email: info@petra-kelly-stiftung.de

Internet: <http://www.petrakellystiftung.de>



Mehr Zeit für alle!

Neue Arbeitszeitmodelle

Mit:

Prof. Jutta Allmendinger Ph.D.

Präsidentin des Wissenschaftszentrums Berlin für
Sozialforschung, Professorin für Bildungssoziologie und
Arbeitsmarktforschung an der Humboldt-Universität
zu Berlin

Margarete Bause

Fraktionsvorsitzende und Spitzenkandidatin der
bayerischen Grünen für die Landtagswahl

Begrüßung

Theresa Schopper, MdL

Landesvorsitzende Bündnis 90/DIE GRÜNEN in Bayern

Moderation

Silke Rapp

Mittwoch, 10. Juli 2013

18:00 – 22:00 Uhr

Der Pschorr

München, Viktualienmarkt 15, Theresiensaal